

Sind Sie bereit für die Industrielle Transformation?

Als Berufsspezialist/in für Industrielle Transformation...

...gestalten Sie den Digitalen Wandel in Ihrem Unternehmen mit.

...managen Sie Daten entlang eines Geschäftsprozesses.

...planen Sie Projekte im Team und führen diese mit aktuellen Methoden des Projektmanagements durch.

...optimieren, digitalisieren und visualisieren Sie Geschäftsprozesse.

...vertiefen Sie Ihre Fachkompetenz und erweitern diese im Bereich der Industrie 4.0.

...sind Sie auf dem Arbeitsmarkt der Zukunft gefragt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Weitere Informationen unter:

www.industrielletransformation.de



INNOVET

gefördert vom
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

bibb Bundesinstitut für
Berufsbildung

Gefördert als InnoVET-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Anbieter der Fortbildung

Nürnberg

Die Präsenzveranstaltungen der Fortbildung werden in Nürnberg von der Kaufmännischen Berufsschule 4, der Berufsschule 2 mit Rudolf-Diesel-Fachschule, der Friedrich-Alexander-Universität und der IHK Nürnberg für Mittelfranken angeboten.



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken



Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg



Bayreuth

Die Präsenzveranstaltungen der Fortbildung werden in Bayreuth von der Staatlichen Berufsschule 1 mit Technikerschule, der IHK für Oberfranken Bayreuth und der Universität Bayreuth angeboten.



für Oberfranken
Bayreuth



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Entwicklung der Fortbildung

Die Fortbildung „Geprüfte/r Berufsspezialist/in für Industrielle Transformation“ wurde entwickelt vom InnoVET-Projekt „BIRD“, das aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert wird.

INNOVET
BIRD

Fotos: Cecillie Arcurus, koya79/gettyimages.de



Geprüfte/r Berufsspezialist/in
für Industrielle Transformation

Gemeinsam in die industrielle Zukunft



für Oberfranken
Bayreuth



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

Berufsspezialist/in für Industrielle Transformation

Kurzprofil

Um den wachsenden Herausforderungen der digitalen Arbeitswelt gerecht zu werden, bieten wir Ihnen eine innovative Fortbildung zum/zur Berufsspezialisten/in, die sowohl technische als auch kaufmännische Elemente vereint.

Es handelt sich hierbei um eine Aufstiegsfortbildung, die innovative Inhalte der Industriellen Transformation berufsbegeleitend vermittelt.

Azubis können bereits während der Ausbildung damit starten.

Meister/in, Fachwirt/in,
Techniker/in, Studium
DQR-6

Berufsspezialist/in
DQR-5

Ausbildung
DQR-4

Der/Die Berufsspezialist/in für Industrielle Transformation als nächste Stufe Ihrer beruflichen Laufbahn.

Beispielhafte Tätigkeitsfelder

- Kaufmännisches Datenmanagement
- Projektmanagement
- Prozessmanagement
- Unterstützung beim Aufbau einer digital gestützten Produktion auf der Fertigungsebene

Zielgruppe

- An der Fortbildung können Azubis und Fachkräfte aus der Industrie teilnehmen.
- Zweifelnde aus Studium und Fachschule erhalten eine Chance, sich neu zu orientieren.
- Die Fortbildung richtet sich an Teilnehmende aus dem kaufmännischen und gewerblich-technischen Bereich.

Das erwartet Sie:

Ablauf



Module

Digitale Transformation und schnittstellenübergreifende Kommunikation: Prozessdigitalisierung; Industrielle Digitalwirtschaft; Visuelle Datenaufbereitung; Projektmanagement

Kaufmännische Arbeit in der digitalen Industrie und technische Kommunikation (für kaufmännische Teilnehmende): Kaufmännisches Datenmanagement; Programmiertechniken und Datenbanken; Gewerblich-technische Grundlagen; Trends in Produktionsverfahren

Technische Arbeit in der digitalen Industrie und kaufmännische Kommunikation (für gewerblich-technische Teilnehmende): Vernetzung von Prozessen und Anlagen; Programmiertechniken und Datenbanken; Neue Technologien und Datenmanagement auf der Fertigungsebene; Kaufmännische Grundlagen

Kooperation in industriellen Prozessen: Methodenkompetenzen für kooperatives, selbstgesteuertes und veränderungsorientiertes Arbeiten

Industriespezifische Projektarbeit: Planung und Durchführung einer betrieblichen Projektarbeit mit anschließender Präsentation und Fachgespräch

Was müssen Sie noch wissen?

Beginn und Umfang

Die Fortbildung startet jährlich im Mai und hat berufsbegeleitend einen Umfang von 400 Stunden. Sie setzt sich aus Präsenzlern- und Selbstlernphasen (E-Learning) zusammen. Die Präsenzlernphasen finden in Blockunterricht und an einzelnen Tagen statt.

Kosten

Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenfrei. Es fallen lediglich Prüfungsgebühren an.

#industrie4.0
#berufsspezialist
#neuetechologien
#industrielletransformation

